



Regionalsieger von Jugend forscht stehen fest

Jungforscher aus Augsburg und der Region qualifizieren sich im MAN-Museum für den Landesentscheid Bayern

Heute wurden im MAN-Museum in Augsburg die Regionalsieger von Jugend forscht und Schüler experimentieren gekürt. Die fünf Regionalsieger von Jugend forscht (15 bis 21 Jahre alt) nehmen am Landesfinale im April in Vilsbiburg teil. In der Altersgruppe Schüler experimentieren (bis 14 Jahre) rücken vier Teams in den Landeswettbewerb im April in Dingolfing auf. Eine Auflistung aller Regionalsieger finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung.

Die Augsburg Patenunternehmen MAN Energy Solutions und RENK luden die Jungforscher am 27. und 28. Februar zum zweitägigen Wettbewerb ins MAN-Museum ein. 108 Teilnehmer zeigten in 51 Projekten ihre Ideen und ihr Können in den MINT-Fächern. 12 Projekte erhielten Sonderpreise für besonders herausragende Leistungen. Für sein herausragendes Engagement im Bereich der MINT-Förderung wurde das Simpert-Kraemer-Gymnasium in Krumbach für den Schulpreis „Bayerische Forscherschule des Jahres 2019“ nominiert. Ebenso vom Simpert-Kraemer-Gymnasium wurde Thomas Lichtenberger mit dem Sonderpreis für engagierte Talentförderer ausgezeichnet.

„Wieder zeigt Jugend forscht eindrucksvoll, dass die Talente von morgen bereits heute wissen, worauf es ankommt: Auf Ideenreichtum und Mut. Diesen Erfindergeist möchten wir unterstützen und werden auch weiterhin die Nachwuchstalente in unserer Region fördern“, so Florian Hofbauer, Sprecher des Vorstands der RENK AG.

„Besonders viele Teilnehmer suchten in diesem Jahr nach Ideen, wie wir nachhaltiger mit unserer Umwelt umgehen und Schadstoffe reduzieren können. Das freut uns sehr, denn diese Vision verfolgen wir auch bei MAN Energy Solutions und hierzu brauchen wir Menschen mit Ideen, Leidenschaft für Technik und Mut. Diese Eigenschaften sind auch die Erfolgsfaktoren bei ‚Jugend forscht‘ und daher unterstützen wir diesen Wettbewerb“, fügt Wilfried von Rath, Vorstand Personal bei MAN Energy Solutions, hinzu.

Die konstant hohen Teilnehmerzahlen zeigen, dass sich Deutschlands bekanntester mathematisch-naturwissenschaftlicher Wettbewerb nach mehr als fünf Jahrzehnten ungebrochener Beliebtheit erfreut. Insgesamt 12.150 junge MINT-Talente haben sich für 89 Regionalwettbewerbe im ganzen Bundesgebiet

Augsburg,
01.03.2019
Nr. 3/2019

RENK Aktiengesellschaft
Gögginger Str. 73
86159 Augsburg

Bei Rückfragen:
press@renk.biz

www.renk-ag.com

angemeldet. Beim Bundesfinale im Mai in Chemnitz starten die besten Nachwuchsforscher Deutschlands. Die Alterssparte Schüler experimentieren endet auf Landesebene.

Im Wettbewerb Jugend forscht (15 bis 21 Jahre) wurden die folgenden Regionalsieger (1. Platz) gekürt:

- **Arbeitswelt:**
Gymazing – Das innovative Lernspiel
 Tobias Wohlhüter, Alexander Manderer, Moritz Aschenbrenner
 Schmuttertal-Gymnasium Diedorf
- **Biologie:**
Die Rotfärbung an Blättern des Stinkenden Storchschnabels – eine Ursachenforschung
 David Haney, Dominik Kanzler, Michael Merk
 Simpelt-Kraemer-Gymnasium Krumbach
- **Chemie:**
Moose als Ionenaustauscher
 Michael Merk, Sebastian Jenuwein
 Simpelt-Kraemer-Gymnasium Krumbach
- **Mathematik & Informatik:**
Vino – ein entwicklerfreundlicher Arduino Simulator
 Aaron Erhardt
 Gymnasium bei St. Stephan
- **Technik:**
Mikrofasern – Gefahr aus der Waschmaschine?! 2.0
 Leonie Prillwitz
 Maria-Ward-Gymnasium Augsburg des Schulwerks der Diözese Augsburg

Im Wettbewerb Schüler experimentieren (bis 14 Jahre) wurden die folgenden Regionalsieger (1. Platz) gekürt:

- **Geo- & Raumwissenschaften:**
Kohlenstoffdioxid – auch schädlich für die Ozeane?
 Marie-Christin Koppold, Rebekka Graf, Anja Braun
 Maria-Ward-Gymnasium Augsburg des Schulwerks der Diözese Augsburg
- **Physik (zwei Sieger):**
 - 1) **Die Brausetablettenoszillation**
 Thomas Fischer, Domenico Trombetta, Katharina Jäger
 Simpelt-Kraemer-Gymnasium Krumbach
 - 2) **Unterscheidet sich das Sprungverhalten von Tennisbällen auf verschiedenen Bodenbelägen?**
 Emma Sessing, Amelie Huber, Anna Schmidt
 Maria-Ward-Gymnasium Augsburg des Schulwerks der Diözese Augsburg
- **Technik:**
Mikroplastik im Badezimmer – Entwicklung eines Filters für das Waschbecken
 Zoe Prillwitz
 Maria-Ward-Gymnasium Augsburg des Schulwerks der Diözese Augsburg



Am 28. Februar 2019 wurden im MAN-Museum in Augsburg die Regionalsieger von Jugend forscht und Schüler experimentieren gekürt. © Herbert Gairhos/ cromos

Neben den Regionalsiegern sind auf dem Bild folgende Personen zu sehen: Melanie Perkl, Jugend forscht Patin seitens MAN Energy Solutions (ganz links); Wettbewerbsleiter Manfred Pöller (2. von links); Ronald Heck, Jugend forscht Pate seitens der RENK AG (ganz rechts)